

DEUTSCHES  PATENTAMT

## U 1

11) Name und Wohnsitz des Inhabers  
Demolski, Rolf, 5000 Köln, DE

Q 0263  
302



20.07.65

- 2 -

Vorteilhafte Ausgestaltungen sind in den Unteransprüchen dargestellt.

Ausführungsformen der Neuerung sind schematisch in der Zeichnung dargestellt und werden im folgenden näher erläutert.

Es zeigen:

Fig. 1 die Seitenansicht einer tragbaren Werkzeugmaschine - (a) Bohrmaschine mit elektrisch angetriebenem Motor der mittels Kabel (i) an der Steckdose verbunden ist, deren Lichtquelle (o) in einer sich nach hinten verjüngten Kunststofffassung (b) steckt, die stationär an der Werkzeugmaschine (a) befestigt ist. Gesteuert wird der Motor der Werkzeugmaschine (a) über den Schalter (d). Für die Lichtquelle (o) ist der Schalter (e) zuständig, der drei Stufen beinhaltet. (1/2/3) Schalter (e) in Verbindung mit Stufe (1) betätigt die Lichtquelle (c) bei drücken von Schalter (d). Schalter (e) in Verbindung mit Stufe (2) beinhaltet Lichtquelle (o) aus, auch bei drücken von Schalter (d). Schalter (e) in Verbindung mit Stufe (3) bedeutet Lichtquelle (c) an, auch bei Nichtbetätigung von Schalter (d). Der Transformator (h) ist in einer Verkleidung (g) mit dem Griff (f) verbunden. Die Neuerung bestätigt sich auch bei kabellosen Werkzeugmaschinen.

Fig. 2 die Frontsicht einer tragbaren Werkzeugmaschine - (a) mit elektrisch angetriebenem Motor, mit feststehenden an beiden Seiten befestigten Lichtquellen in ihren (o) Fassungen (b). Einen unter dem Schalter (d) befindlichen Schalter (e) zur Steuerung der Lichtquelle (c)

0521614

26.07.85

5

- 3 -

Fig. 3 die Kopfsicht einer tragbaren Werkzeugmaschine - Bohrmaschine (a) mit elektrisch angetriebenen und durch Betätigung von Schalter (d) laufenden Motor. Schalter (e) steht auf Stufe (1) und man kann durch den Schein der Lichtquelle (j) den Bohrer (k) mühelos an das zubohrende Material bringen.

Fig. 4 die Seitenansicht einer tragbaren Werkzeugmaschine - Bohrmaschine (a) mit elektrisch angetriebenen und bei nicht Betätigung von Schalter (d) ruhenden Motor. Schalter (e) steht auf Stufe (3) und kann jetzt als normale Lichtquelle (o) benutzt werden, da der Lichtkegel (j) ausgerichtet auf die zubearbeitende Stelle ausreicht, um bearbeitet werden zu können.

Die Neuerung der Beleuchtung der Bohrmaschine ist auf vorstehend erläuterte und oder beschriebene Ausführungsformen nicht eingeschränkt, je nach Einzelfall sind Abweichungen hinsichtlich Verlauf oder Anordnung der Einzelteile zueinander so wie Befestigungen genauso möglich, wie entsprechende Werkstoffauswahl u.dgl.

0521814

Rolf Demolski  
G 85 21 614.3

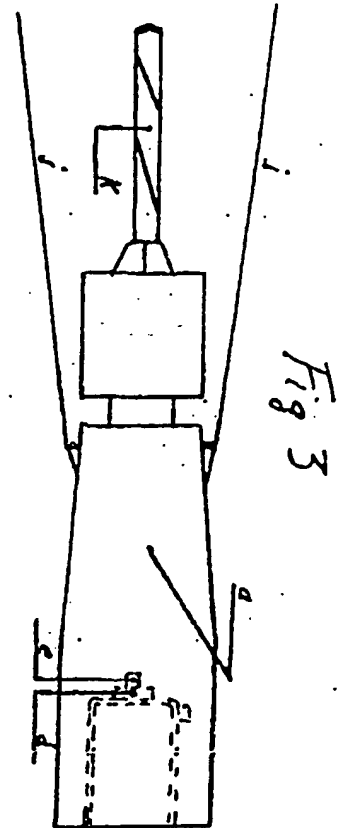
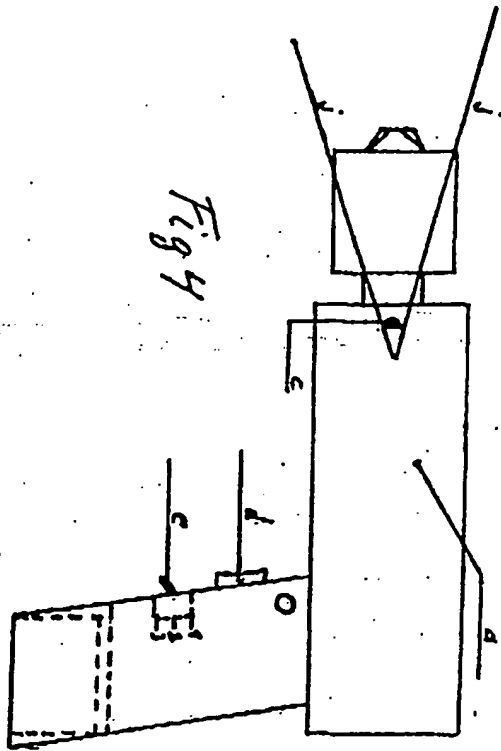
5. Dezember 1985 IG/Wo

(Neue) Schutzansprüche

1. Tragbare Werkzeugmaschine mit einem Elektromotor, insbesondere Bohrmaschine, zum Einsatz in schlecht beleuchteten Arbeitsräumen, dadurch gekennzeichnet, daß an der Werkzeug- bzw. Bohrmaschine (a) mindestens ein, vorzugsweise zwei Lämpchen (c) angebracht sind, dessen bzw. deren Lichtkegel (j) auf die zu bearbeitende Stelle ausgerichtet ist bzw. sind.
2. Tragbare Werkzeugmaschine nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Lämpchen (c) an beiden Seiten des elektrisch angetriebenen Motors befestigt sind.
3. Tragbare Werkzeugmaschine nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Lämpchen (c) eine sich nach hinten verjüngte Kunststofffassung (b) aufweisen.
4. Tragbare Werkzeugmaschine nach einem der vorstehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß für ein Lämpchen (c) neben dem Motorschalter (d) ein, drei Stufen (1, 2, 3) aufweisender Schalter (e) vorhanden ist.
5. Tragbare Werkzeugmaschine nach einem der Ansprüche 1 - 4, dadurch gekennzeichnet, daß er mit einem, mit dem Griff (f) verbundenen Transformator (h) mit zugehöriger Verkleidung (g) aufweist.
6. Tragbare Werkzeugmaschine nach einem der vorstehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß die Lämpchen (c) in einem Abstand von zwei Dritteln der Maschinenlänge, um 180° zueinander versetzt, angeordnet sind.



26-07-85



0521614

English Translation of DE 85 21 614.3 U1

(11) Register No. G 85 21 641.3

(51) Main Class B25F 5/00

Additional Classes B27C 3/08 B23B 45/02

(22) Application Date . July 26, 1985

(47) Registration Date January 16, 1986

(43) Publication in  
Patent Gazette February 27, 1986

(54) Title of the  
Subject Matter                      Portable Machine Tool

(71) Name and Seat  
of Owner . Demolski, Rolf, 5000 Köln, DE







Fig. 2 the front view of a portable machine tool - (a) with an electrically driven motor with stationary light sources, fixed at both sides in their (c) sockets (b). A switch (e) for controlling the light source (c) is positioned below the switch (d).

Fig. 3 the head view of a portable machine tool - drilling machine (a) with an electrically driven and by operating of a switch (d) running motor. Switch (e) is at level/stage (1) and it is possible to bring the drill (k) to the material to be drilled without effort because of the illumination of the light source (j).

Fig. 4 the side view of the portable machine tool - drilling machine (a) with electrically driven and by means of not operating switch (d) not running motor. Switch (e) is at level/stage (3) and can now be used as a normal light source (c) because the light cone (j) directed to the place to be worked is sufficient to be machined [Remark of the translator: the German wording is very strange and literally means that the light cone (j) is machined which is obviously not correct and will be interpreted by the German reader as a mistake].

The new matter of the lighting of the drilling machine is not restricted to the embodiment explained and described before. According to the specific case, variations with respect to their direction and the arrangement of the single parts with respect to each other as well as with respect to the attachments are possible as well as a corresponding selection of materials and the like.

(New) claims

1. A portable machine tool with an electro motor, in particular drilling machine, for use in bad illuminated working rooms, characterized in that at least one, preferably two lights (c) are attached at the machine tool or drilling machine (a), respectively, the light cone (j) of which is/are directed to the place to be machined.
2. The portable machine tool according to claim 1, characterized in that the lights (c) are attached on both sides of the electrically driven motor.
3. The portable machine tool according to claim 1 or 2, characterized in that the lights (c) comprise a plastic holder (b) which is conically formed towards its back side.
4. The portable machine tool according to one of the preceding claims, characterized in that a switch (e) having three stages (1, 2, 3) is provided for a light (c) beside the motor switch (d).
5. The portable machine tool according to one of claims 1 to 4, characterized in that it comprises a transformer (h) with associated cover (g) connected to the grip (f).
6. The portable machine tool according to one of the preceding claims, characterized in that the lights (c) are arranged in a distance of two thirds of the machine length, displaced by 180° with respect to each other.